

Sie kamen relativ weit, sahen gar nichts und scheiterten (kläglich)

5. Liga Cup: FC Muotathal II – SK Root 0:1 (0:1)

- *Von Philipp Imhof*

Das allerletzte Spiel auf der Widmen in diesem Jahr konnte der FCM2 unglücklicherweise nicht zu seinen Gunsten entscheiden. Gegen einen durchaus schlagbaren Gegner fand man keinen Weg, den Ball in die gegnerischen Maschen zu befördern.

Deklarierende 1. Spielhälfte

Bereits vor dem Anpfiff war die Sicht auf dem Platz durch entzündete Petarden der vom Alpchäsmärcht verbliebenen 7000 Fans getrübt. Den Einheimischen war klar, dass sie sich mit diesem Spiel bei positivem Ausgang in aller Munde hätten manövrieren können, daher startete man motiviert ins Spiel. Schnell war klar, dass der Gegner, welcher in der letzten Runde mit 11:0 weiterkommen konnte, kein unschlagbarer war. Vorerst waren Muotathals Chancen aber eher selten gestreut. Die Gäste ihrerseits konnten mit exaktem Passspiel im Mittelfeld die Muotathaler Defensive verunsichern und kamen so mehrmals vors Tor. Trotz starker Leistung, insbesondere bei Freistössen, musste sich Sven Gwerder bei seinem (vorerst) letzten Auftritt für den FC Muotathal in Minute 14 vom Pfosten helfen lassen. Im dichten Nebel war es für beide Mannschaften zeitweise schwierig auszumachen, wer nun in Ballbesitz war und in welche Richtung sich das Spiel entwickelte. Die aus einem hohen Ball entstandene Chance zum Führungstreffer, welche vom durch Roger Ulrich bedrängten Torwart für den Schreibenden entstand, vermochte dieser mit seinem Versuch dämlicherweise nicht ins leere Tor zu treten. So kam es, wie es die Macht sich in letzter Zeit zur Gewohnheit kommen liess, dass die Gegner in der 25. Minute mit einem Distanzschuss glücklich zum 0:1 kamen. In der Folge liessen die Gäste aber sichtlich nach, doch weiterhin bekundete Muotathal Mühe, sich in aussichtsreiche Positionen zu bringen. Bis zur Pause blieb es beim 0:1 für die Gäste.

Bis zum Schluss blieb alles offen

Nach einer klaren Ansprache des Trainers Erich Marty, hätte allen bewusst werden sollen, dass man den in Rekordzahl anwesenden Gästen einiges mehr bieten könnte. So erspielten sich die Platzherren auch über lange Strecken den Ballbesitz, aber vielfach ging dieser im Mittelfeld verloren, wodurch wertvolle Zeit verstrich. Die Gäste ihrerseits kamen zu mehreren aussichtsreichen Freistössen, welche Torwart Sven Gwerder jedesmal glänzend parieren musste. Insgesamt behielt Muotathal das Spiel eher im Griff, lief aber vermehrt in Konter, welche teilweise brandgefährlich wurden. Nach fortgeschrittener Spielzeit entschied sich Trainer Marty, die Offensive zu Lasten der Verteidigung aufzustocken und entsandte den bis anhin als Verteidiger auftretenden Schreiberling an die Front, wo dieser abgesehen von einer Hereingabe und zahlreichen harten Zweikämpfen nicht mehr viel auszurichten wusste. Mit dem eingewechselten Thomas Suter kam für einen Moment nochmals Schwung in die Partie, das Chancenplus lag nun auf der Seite Muotathals, doch hielt der gegnerische Torwart sein Tor sauber. Bis zum Schluss versuchten die Muotathaler die Verlängerung zu erzwingen, blieben aber erfolglos.

Es ist den zahlreich erschienenen Zuschauern ein herzlichstes Dankschön auszusprechen. Denn als 5. Liga Mannschaft kann man mit über 100 Anwesenden verdammt stolz sein. Manche 3. Liga Teams können davon nur träumen. Vielen Dank.

Damit endet auch das Cup-Kapitel der zweiten Mannschaft. Bleibt zu hoffen, dass den angereisten Zuschauern ein bleibender, positiver Eindruck eingehaucht werden konnte und man im Frühjahr 2012 weiterhin auf die treuen Freunde des FC Muotathal, sei es bei Heimspielen der ersten oder der zweiten Mannschaft, zählen kann.

FC Muotathal II – SK Root 0:1 (0:1)

Widmen. – 120 Zuschauer. – SR Mann, der Pfiff, als ob ich ihm meine Uhr geliehen hätte.... – Tore: 25. Root 0:1. –Muotathal: Sven Gwerder, Stefan Schmidig (55. Marcel Betschart), Marco Föhn, Toni Büchel, Dominik Suter (75. Thomas Suter), Philipp Imhof, Michael Suter (65. Rainer Suter), Hugo Schelbert, Michael Bientreau, Roger Ulrich, Rico Betschart
